

Schwierige Klasse - Viele Probleme - bitte um Ideen

Beitrag von „Sommertraum“ vom 12. Dezember 2021 10:14

[Zitat von Kaktus1986](#)

Problem Nr. 4: Ein Schüler wohnt bei den Großeltern, Jugendamt hat die Vormundschaft. Es wurde nun von den Großeltern gesagt, wenn noch einmal die Schule anruft, werfen wir ihn raus. Gestern hat er auf dem Schulhof mit Böllern auf andere geworfen. Resultat: er wird von der Schule für 3 Tage ausgeschlossen. Ich habe nur die Vormundschaft informiert, die es natürlich weitergegeben hat um es schonender beizubringen. Heute ruft mich der Junge aus einer Wohngruppe aus einer anderen Stadt an. Er hofft er kann bald wieder zur Schule und bei seiner Oma wohnen.... Er möchte doch nur lieb sein, aber das sei so schwierig meinte er... Ich könnte gerade es nur heulen.... Richtig gehandelt? Was hätte ich tun können, was kann ich tun?

Aus meiner langjährigen Erfahrung mit problematischen Elternhäusern / Pflegekindern / betreutem Wohnen etc. muss ich sagen, dass es für das Kind kein Nachteil ist, wenn es aus den katastrophalen Familienverhältnissen rausgenommen wird. Du darfst nicht vergessen, dass das Jugendamt nur bei wirklich extremen Fällen einschreitet. Die Kinder werden in den Einrichtungen/Pflegefamilien viel besser betreut und kommen (nach einer gewissen Eingewöhnungszeit) meist wieder "in die Spur". Betrachte es also nicht als schlimm, dass das Kind jetzt vom Jugendamt betreut wird. Die Großeltern waren offensichtlich heillos überfordert, was der Entwicklung des Kindes sicherlich nicht gut getan hat.